

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1923-1924**

13.1.1924

# Badisches Landestheater

Durchgehender Verkauf von 9-5 Uhr bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159

Postfachkonto 7744.

KARLSRUHE

Montag, den 7. Januar 1924.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 4001-4300.

## IV. Sinfonie-Konzert

des verstärkten Badischen Landestheater-Orchesters. Dirigent: Fritz Cortolezis. 1. Sechste Sinfonie a-moll (zum erstenmal in Karlsruhe.) Gustav Mahler (Richard Strauss) 2. Sinfonia domestica (op. 53) Richard Strauss Sperrf. I. Abteilung A 250.

Dienstag, den 8. Januar 1924.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 6 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr. Abonn. F 11. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 7401-7800 und II. Sondergruppe.

## Nebeneinander

Bolksstück 1923 in fünf Akten von Georg Kaiser. In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Handwerker u. v. d. Trends-Ulrici Tochter Hansi Rasse Luise E. Murhammer Neumann Alfons Kloeble Schleuseninspektor Rob. Birkner Seine Frau Mel. Ermarth Franz Krüger Stefan Dahlen Borst Paul Müller Seine Schwester Hermaclement Kracht P. Gemmede Elffesser Fritz Herz Polizeikommissar Hugo Höder Pensionswirtin Elise Noorman Eine Frau Martha Möller Alte Frau M. Frauendorfer Erster Herr Herm. Brand Zweiter Herr Arthur Belti Dame K. Budzinski Japaner Maxim. Groß Direktor Otto Kienischer Portier Herm. Benedict Garderobefrau Marie Genier Boy Maxim. Groß Dienstmädchen Vera Schuster Polizeimann August Schmitt Polizeioronanz Alfred Schulz Gerichtsbeamter Herm. Benedict

Pause nach dem 3. Akt. — Sperrf. I. Abt. A 4.20.

Mittwoch, den 9. Januar 1924.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 6 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr. Abonn. B 10. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 6701-7100.

## Undine

Romantische Zauberoper in vier Akten nach Fouquier Erzählung frei bearbeitet. Text und Musik von Albert Vorking. Musikalische Leitung: Josef Schmid. In Szene gesetzt von Hans Bussard.

Personen:

Bertalda, Tochter Herzogs Heinrichs Trude Hentzel Ritter Hugo von Ringstetten Rudolf Balve Kühleborn, ein mächtiger Wassergeist Rud. Beyrauch Tobias, ein alter Fischer Franz Meyer Marie, sein Weib M. Mosel-Tomshil Undine, seine Pflegetochter Hete Stechert Vater Hellmann, Ordensgeistlicher aus dem Kloster Maria Grub Walter Barth Belt, Hugos Schilbnappe Hans Bussard Hans, Bertaldas Kellermeister Alfred Glag Der Ranzler August Schmitt

Tänze: Wini Daine.

Nach jed. Akte eine läng. Pause. Sperrf. I. Abt. A 5.40.

Samstag, den 12. Januar 1924.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Abonnement G 10.

## Hanneles Himmelfahrt

Traumdichtung in zwei Teilen von Gerh. Hauptmann. Musik von Max Marschalk. In Szene gesetzt von Robert Birkner.

Personen:

Hannele Hansi Rasse Gottwald, Lehrer Stefan Dahlen Schwester Martha, Diakonissin Martha Möller Tulpe M. Frauendorfer Hedwig Armenhändler Elise Noorman Pleschke Paul Gemmede Hanke Alfred Schulz Seidel, Balbarbeiter Herm. Brand Berger, Amtsvorsteher Alfons Kloeble Schmidt, Amtsdienster Herm. Benedict Dr. Wächler Hugo Höder Armenhändler.

Trauererscheinungen des Hannele: Der Bauer Mattern, ihr Vater u. v. d. Trends-Ulrici Eine Frauengestalt, ihre verstorb. Mutter Mel. Ermarth Ein großer, schwarzer Engel Arthur Belti

Drei lichte Engel Beta Schuster E. Murhammer

Die Diakonissin Martha Möller Gottwald, Lehrer Stefan Dahlen Pleschke Armenhändler P. Gemmede Hanke Alfred Schulz Seidel, Balbarbeiter Herm. Brand Der Schneider Paul Müller

Erste Marie Genier Zweite E. Budzinski Dritte Beer-Gast Vierte Frieda Meyer Fünfte S. Menbacher

Schulkinder, Armenhändler, kleine und große lichte Engel, Leidtragende, Frauen, ein Fremder usw. Das Stück spielt ohne Pause. — Sperrf. I. Abt. A 4.20.

Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwart für das Schauspiel: Ludwig Schneider. Vorausbestellungen u. Abonn.-Zahlungen können durch Postfachkonto Nr. 7744, Amt Karlsruhe, od. Girokonto Nr. 345 bei der Stadt. Sparkasse hier bargeldlos überwiesen werden.

## „Kammerspiele“ im Künstlerhaus.

Mittwoch, 9. Januar und Freitag, 11. Januar 1924.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

## Strindberg-Abend

Zum erstenmal: Fräulein Julie Ein naturalistisches Trauerspiel. In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Fräulein Julie Hermaclement Jean, Bedienter Stefan Dahlen Christel, Köchin Elise Noorman Die Handlung in der Küche des Grafen. Mit Sommernacht.

## Vorher: Samum

Drama in einem Akt. In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Bishra, arabisches Mädchen Martha Möller Nouffel, ihr Geliebter Fel. Baumbach Guimard, Leutnant bei den Juaven. Rob. Birkner In Algier in unseren Tagen.

Pause nach dem 1. Stück. Saal A 4.50, 3.50, 2.50 u. 2.—

## Donnerstag, den 10. Januar 1924.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr. Abonn. C 11. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 3001-3100, 6401-6700 und III. Sondergruppe.

## Der Totentanz 1921

Ein Spiel vom Leben und Sterben unserer Tage von Leo Weismantel. In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Bühnenbild: Emil Burkhard. — Kostüme: Marg. Schellenberg.

Bühnenmusik: Prof. Heinrich Caspar Schmid. Das Vorspiel. — Die Gestalten des Vorspiels: Der Vorsprecher (des Lebens Knecht) Stefan Dahlen Er die beiden Fremden E. Murhammer Der Spielmann Rob. Birkner Die schönste Frau Welt K. Budzinski Der Jüngling Maxim. Groß Das Mädchen Hansi Rasse Der Mann P. Gemmede Das Weib Anni Frei Der Greis Paul Müller Der Verummte L. Schneider

Der Bauernted. — Gestalten: Dr. Kreuz, Regierungsrat P. Gemmede Dr. Weber, Regierungsassessor P. Gemmede Andreas Stang, Sekretär der Landw. Lagerhaus-Genossenschaft u. v. d. Trends-Ulrici

Reichard } Bauern (Fritz Herz Jürg Alfons Kloeble Erster Bauer Herm. Brand Zweiter Bauer Herm. Benedict Die Bäuerin mit dem Wiegenskind Mel. Ermarth Gregor, der Hütebube mit der Bieme Maxim. Groß Baronika E. Schmelzer Das hungrige Kind Selma Mangel

Die schöne Maid. — Gestalten: Die schöne Maid M. Möller Der Vetter A. Belti Der Werber F. Baumbach Die Diagd C. Noorman Der Soldat A. Kloeble D. Fadelträger Der Vater S. Höder Zwei Anaben

Die Auktion des Todes. — Gestalten: Der Offizier F. Herz 7. A. Kloeble Der Burische A. Schulz 8. A. Schulz 9. E. Kühne 10. u. v. d. Trends-Ulrici 11. C. Greif 12. S. Friedrich 13. S. Brand Der wahre Jakob \* \* \*

Der Tod im Parkett. — Gestalten: Der schwarze Tod Rob. Birkner Der weiße Tod Fritz Herz Der Greis Hugo Höder Das Liebespaar in der rechten Loge Hansi Rasse Das Kind im Parkett Maxim. Groß Stimmen von Kindern, Männern und Frauen Selma Mangel Greisen und Greisinnen aus dem Parkett. Ueberirdische Stimmen aus der Höhe.

Sperrf. I. Abteilung A 4.20. Sonntag, den 13. Januar 1924. Anfang 5 Uhr. Kassenöffnung 4 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 901-1200.

## Die Meistersinger von Nürnberg

In drei Akten von Richard Wagner. Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis. Spielleitung: C. Stang. Bühnenbilder: C. Burkhard.

Personen:

Hans Sachs, Schuster Mag. Büttner Belt Vogner, Goldschmied Dr. H. Bucherpfennig Kunz Vogelwang, Kürschner Eug. Kainbach Konrad, Nachigall, Spengler Jos. Grötzinger Sigtus Beckmesser, Schreiber Hans Bussard Fritz Kothner, Bäcker Rud. Beyrauch Valthasar Zorn, Finglerer Wilhelm Nagel Ulrich Ehlinger, Würzkrämer Max Schäfer Augustin Roser, Schneider Wilhelm Wurm Hermann Ortel, Seifenleber Franz Meyer Hans Schwarz, Strumpfwirker E. Budzinski Hans Volz, Kupferschmied Emil Stolz Walter von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken Rudolf Balve David, Sachsens Lehrbube Albert Peters Eva, Vogners Tochter Lily Breig Magdalena, Evas Amme M. Mosel-Tomshil Ein Nachtwächter Fritz Voichinger Nach jedem Akt längere Pausen. Sperrf. I. Abt. A 8.—

Freitag, den 11. Januar 1924.

Anfang 5 1/2 Uhr. Kassenöffnung 5 Uhr. Ende 10 Uhr. Abonn. D 10. Th.-Gem. B.B.B. I. Sondergruppe.

Unter musikalischer Leitung des Komponisten.

## Palestrina

Musikalische Legende in 3 Akten von Hans Pfitzner. In Szene gesetzt von Carl Stang.

Personen:

Papst Pius IV. Dr. H. Bucherpfennig Giovanni Morone Kardinallegaten Rud. Beyrauch Bernardo Rovagerio des Papstes Wily. Rentwig Kardinal Christoph Madruscht, Fürstbischof von Trient Dr. H. Bucherpfennig Carlo Borromeo, römischer Kardinal Walter Barth Der Kardinal von Lothringen Alfred Glag Abbas, Patriarch von Assrien Albert Peters Anton Brus von Müglitz, Erzbischof von Prag Franz Meyer Graf Luna, Orator des Königs von Spanien Fritz Voichinger Der Bischof von Budoja Hans Bussard Theophilus, Bischof von Imola Eug. Kainbach Der Bischof von Fiesoli Wily. Nagel Der Bischof von Feltre Emil Stolz Bischof von Grosseto O. Grötzinger Noosmediano, Bischof von Cadix, spanischer Bischof Rudolf Reimers Ein junger Doktor Elise Holzbaum Giovanni Pierluigi Palestrina, Kapellmeister an der Kirche St. Maria Maggiore in Rom Rudolf Balve Jghino, sein Sohn Hete Stechert Silia, sein Schüler Lily Breig Giuseppe, der alte Dioniere Palestrinas Josef Kauders Bischof Ercole Severolus, Jeromonienmeister des Konzils von Trient Rudolf Wähke Erster Bischof August Schmitt Zweiter Bischof L. Blachjinski Raffarelli, Sekretär des Konzils Josef Kauders Kapellsänger von St. Maria Maggiore in Rom Fritz Voichinger Albert Peters Eug. Kainbach Rudolf Wähke Die Erscheinung der Lukrezia, Palestrinas verstorbenen Frau Paula Weber Wily. Rentwig Hans Bussard Albert Peters Rud. Beyrauch Fritz Voichinger Alfred Glag Franz Meyer Rudolf Wähke Dr. H. Bucherpfennig Marie v. Ernst Anny Rys S. v. Zabeck

Die Erscheinungen verstorbenen Kapellmeisters der Tonkunst. — Sperrf. I. Abteilung A 7.20.

Die Erscheinungen verstorbenen Kapellmeisters der Tonkunst. — Sperrf. I. Abteilung A 7.20.

Die Handlung spielt im November und Dezember 1563, dem Jahre der Beendigung des Tridentiner Konzils. Der erste und dritte Akt in Rom. Der zweite Akt in Trient. Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegen etwa acht Tage, zwischen dem zweiten und dritten Akt etwa vierzehn Tage. Dekorationen nach Entwürfen von C. Burkhard. Kostüme nach Entwürfen von M. Schellenberg.

Nach dem 1. Akt 30 Minuten Pause, nach dem 2. Akt 15 Minuten. — Sperrf. I. Abteilung A 7.20.

Zur Beachtung: Unmittelbar vor Beginn der musikalischen Vorspiele zu jedem Akt werden die Türen geschlossen. Zutrittskommenden bleibt der Zutritt bis zum Schluss des Aktes unbedingt verweigert.

## Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Sonntag, den 13. Januar 1924.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 6 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

## Bunter Abend

Einführung: Felix Baumbach.

I. Teil: Heitere Lieder, Arien, Gesangsduette, Rezitationen, Humorist. Szene, Operettenschlager, Charaktertänze, Tanzquartette.

Mitwirkende: Marie v. Ernst, Fritz Herz, Alfons Kloeble, Olga Leger-Rectens, Martha Möller, Paul Müller, Hansi Rasse, Editha Bonde, Wilhelm Rentwig, Hete Stechert, Walter Barth und Senta Büblich, Kinderballt.

Musikalische Begleitung: Hubert Heinen.

Pause.

II. Teil: Zum erstenmal: Satans Maske

Groteske in einem Akt von Paul Ginster. In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Der Theaterdirektor Fel. Baumbach Eine Schauspielerin Hermaclement Dr. Studmann, Alcega Alfons Kloeble Lu Whimmhölzel, eine Sekretärin K. Budzinski Ort: Büro eines Theaterdirektors. Parkett I. Abteilung A 3.—

## Badische Druckerei und Verlag J. Boltze G. m. b. H., Karlsruhe.

### Bücher.

- Dr. H. Ammann, Homerische Wortstellung u. Satzstruktur.** Erster allgemeiner Teil. 8°. (47 S.) Brosch. M. 2.50
- Dr. Georg von Below, Deutsche Städtegründung im Mittelalter.** 8°. (59 S.) Brosch. M. 0.80
- Dr. Fried. Brie, Ästhetische Weltanschauung in der Literatur des XIX. Jahrhunderts.** 8°. (IV, 80 S.) Brosch. M. 1.50
- Dietlers Chronik des Klosters Schönensteindach.** (XXXVIII, 502 und 30 S. mit 3 Taf.) Lex 8°. Brosch. M. 15.—
- Dietlers Chronik von Gebweiler.** (XXXII, 402 S. mit 2 Vollbildern und 1 Fksm.) Lex. 8°. Brosch. M. 12.—
- Dr. Heinrich Finke, Universität und Stadt Freiburg in ihren wechselseitigen Beziehungen.** 8°. (32 S.) Brosch. M. 0.50
- Dr. Alfred Götz, Vom Deutschen Volkslied.** 8°. (122 S.) Brosch. M. 1.50
- Dr. Dr. Paul Jaeger, Predigt aus dem akademischen Festgottesdienst zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens des Deutschen Reiches am 18. I. 1921.** Gr. 8°. (8 S.) M. 0.20
- Dr. Dr. Paul Jaeger, Gottesfragen. Drei Volkshochschulvorträge.** 8°. (108 S.) Brosch. M. 1.20 Eleg. gebd. M. 1.80
- Dr. Dr. Paul Jaeger, Vorsehung. Beiträge zur Schicksalsfrage.** Titelbild von Hans Thoma. 8° (VIII, 160 S.) Gebd. M. 5.—, Brosch. M. 3.—
- Dr. Ernst Kriek, Erziehung und Entwicklung. Vorgespiele zur autonomen Pädagogik.** Gr. 8°. (84 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. R. Krzymowski, Die landwirtschaftlichen Wirtschaftssysteme Elsaß-Lothringens,** unter Mitwirkung von Dr. Hertzog. Mit 15 Abbildungen und 2 farb. Karten über die Verbreitung der landwirtschaftlichen Wirtschaftssysteme in Elsaß-Lothringen. (XII, 477 S.) Lex. 8°. Brosch. M. 6.80
- Dr. Gerhard Leibholz, Fichte und der demokratische Gedanke. Ein Beitrag zur Staatslehre.** Gr. 8° (IV, 100 S.) Brosch. M. 2.—
- Dr. Otto Lenei, Die Universität Straßburg 1621—1921.** Gedenkrede. 8°. (30 S.) Brosch. M. 0.50
- Dr. Felix Rachfahl, Don Carlos. Kritische Untersuchungen.** Gr. 8°. (IV, 168 S.) Brosch. M. 4.—
- Dr. Ernst Rumpf, Merkbüchlein für den Lungenkranken.** 16° (31 S.) Brosch. M. 0.20
- Erich Russell, Wer und Was bin Ich? Eine neue deutsche Theologie, Weltanschauung, Gottesbegriff, Christentum, Volkstum in Philosophie, Glaube, Religion, Geschichte.** 8°. (VIII, 87 S.) Brosch. M. 1.—
- Schlumberger, Caesar und Ariovist oder Versuch, den Ort zu bestimmen, wo Ariovist oder Caesar geschlagen wurde.** 8°. (129 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. Franz Schnabel, Vom Sinn des geschichtlichen Studiums in der Gegenwart. Eine akademische Rede.** Gr. 8° (22 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. Schwerin, Claudius, Freih. v., Einführung in das Studium der germanischen Rechtsgeschichte.** Gr. 8°. (189 S. mit Fig.) Brosch. M. 3.—
- Dr. Paul Sittler, Arbeit und Rente. Kritische Betrachtungen über die Unterdrückung des Menschen in seiner Eigenschaft als Produktionsfaktor, besonders durch die Kapitalrente.** 8°. (IV, 48 S.) Brosch. M. 0.60
- Dr. Janus Sylvester, Türmer und Stürmer des Geistes. Ein Beitrag zur Philosophie der Kultur.** Gr. 8°. (VIII, 130 S.) Eleg. brosch. M. 3.—
- **Vom Wesen der Dinge. Ein Bekenntnis zum Geiste.** Gr. 8°. Ausg. A (Bibliothekausgabe). (XVI, 651 S.) Eleg. brosch. M. 7.—  
Ausg. B (Geschenkausgabe). Eleg. brosch. M. 10.—
- **Aristokratie und Sozialismus. Eine kulturphilosophische Studie.** 8°. (160 S.) 1922. Eleg. brosch. M. 2.—
- **Menschliches. Miniaturen aus der Natur.** Gr. 8° (VI, 275 S.) 1922, 2. u. 3. Aufl. Eleg. brosch. M. 3.—  
In Handon echt Batik vornehm gebd. M. 6.—
- Hans Thoma** — siehe Paul Jaeger.
- Walter, Die Grabschriften des Bezirks Oberelsaß von den ältesten Zeiten bis 1820.** (XV, 293 S. mit Abbildg.) Lex. 8°. Brosch. M. 9.—
- D. Dr. Albert Werminghoff, Conrad Celtis und sein Buch über Nürnberg.** 8°. (V, 245 S. u. 1 Vollbild.) M. 2.—
- Anton Wirz, Die Kriegsschädengesetze, Das Verdrängungsschädengesetz, das Kolonialschädengesetz und das Auslandsschädengesetz, erläutert.**  
Lfg. I. Gr. 8°. 1922. (S. 1—184.) M. 2.50  
Lfg. II. 1922. (S. 185—272.) M. 2.20  
Lfg. III. 1924. (S. 273—348.) M. 3.70  
Das ganze Werk zusammen bezogen. M. 8.—
- Hermann Ziel, Von Himmel und Erde. Bekenntnisse.** 8°. (87 S.) Mit 10 Federzeichnungen von dem Verfasser selbst. 1922. Brosch. M. 0.60
- Dr. H. Ammann, Kurzgefaßte lateinische Formenlehre für den Unterricht Erwachsener.** Gr. 22×29 cm. (8 S.) Brosch. M. 0.60
- A. Apy, Petite grammaire française pratique.** Peu de règles, beaucoup d'exercices. 3 éd. (64 S.) Gebd. M. 0.80
- Dr. J. Bok u. Motz, Kleine Wetterkunde für Schule und Haus.** (V, 55 S. mit Fig. und 1 Tafel.) Gr. 8°. Halblwbd. M. 2.50
- Dr. J. Bok u. Motz, Tagebuch für Wetterbeobachter** nebst Formularen zur Eintragung der Monatskurven. (28 Seiten.) 19.5×26 cm. M. 0.50
- L. Buzon u. P. Olinger, Das Linearzeichen in den Volks- und Mittelschulen sowie Lehrerbildungsanstalten.** (III, 32 S. mit 19 Fig. und 33 (10 farb.) Taf.) Lex. 8°. Halblwbd. M. 12.—
- Briefe.** Geschrieben von (Schülernamen). 1922. M. 0.10
- Die Erziehung.** Herausgegeben vom Badischen Lehrerverein. Heft 1. Dr. Ernst Kriek, Erziehung und Entwicklung. Vorgespiele zur autonomen Pädagogik. Gr. 8°. (IV, 80 S.) Brosch. M. 1.—  
Heft 2. Entwurf eines Landeslehrplanes für die Volksschulen Badens. Herausgegeben vom Ausschuß für Erziehungswissenschaft des Badischen Lehrervereins. Gr. 8°. (IV 8, 7 S., 4 S.) Vergriffen.  
Heft 3. Philipp Hoerd, Geschichte und Geschichtsunterricht. Gr. 8°. (IV, 88 S.) Vergriffen.  
Heft 4. Entwurf eines Gesetzes für die badische Simultanschule. Bearbeitet vom Vorstände des Badischen Lehrervereins mit einer Begründung von A. Kimmelman. Gr. 8°. 1922. Brosch. M. 1.20  
Heft 5. Eduard Gerweck, Die Praxis der Arbeitsschule. (In Vorbereitung.)
- A. Fury, Sammlung von Übungsbeispielen aus dem Gebiete des gesamten Turnunterrichtes.** (IV, 125 S. m. 3 Taf.) 8°. Kart. M. 2.40
- Stephan Glöckler, Deutsche Geschichten.** Spiegelbilder deutscher Art für Schule und Haus erzählt. 8°. (100 S.) 1922. Brosch. M. 0.50
- Jos. Mahrbach, Methodik des Schreibunterrichts.** Gr. 8°. (86 S.) Halblwbd. M. 2.—
- Rechtsschreibbüchlein.** Ein schneller Helfer für Schüler, Eltern und Lehrer. Zusammengestellt für badische Volks- und Fortbildungsschulen. Gr. 8°. (16 S.) 1922, 8 u. 9. Aufl. M. 0.15
- Franz Schäffner, Stoffplan für die ländliche Knabenfortbildungsschule nach dem Fortbildungsschulgesetz v. 10. 7. 18.** Kanzlei-Form. (32 S.) Brosch. M. 1.80
- Schreibheft mit Anleitung zur Fertigung von Briefen und Geschäftsaufsätzen.** 4°. (12 S., 16 Bl. Schreibpapier, 1 Sammeltasche.) M. 0.40
- M. Walter, Der Unterricht in der Fortbildungsschule.** 8° (171 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. A. Weill, Sammlung graph. Aufgaben, Mathematik und Physik.** 2. Aufl. (146 S. mit 6 Taf.) Brosch. M. 2.40

Die Preise sind Goldmark (= <sup>10</sup>/<sub>100</sub> Dollar).

Die Partie des Nächstigall wird  
von Herrn Viktor Derck  
von Landesfürst von Stuttgart  
gekauft.